

Zukunftsfähige Kulturarbeit

Der Welthaus-Kulturbereich arbeitet ökologisch nachhaltig. Nun bieten wir anderen Unterstützung für nachhaltigeres Veranstaltungsmanagement an, erklärt **Stephan Noltze**.

Das Kulturbüro im Welthaus Bielefeld will ab sofort nicht nur Nachhaltigkeit für eigene Vorhaben mitplanen. Es bietet zukünftig allen Veranstalter*innen der lokalen Kulturszene Unterstützung beim Thema Nachhaltigkeit an. Und steht dabei mit Rat und Tat zur Seite. Denn die notwendige Transformation sollte auch in der Kulturarbeit umgesetzt werden.

Seit 1988 gibt es das Kulturbüro. Und seit dem Start unserer Kulturarbeit standen nicht nur Ziele wie ein »interkultureller Austausch« oder »Unterstützung von Künstler*innen aus dem Globalen Süden« im Vordergrund, sondern es wurde auch immer mehr auf Nachhaltigkeitskriterien bei Veranstaltungen geachtet. Im Laufe der Jahre haben wir im Bereich sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit bei Veranstaltungen viele Erfahrungen gesammelt, viel ausprobiert, erprobt und stetig optimiert.

Nachhaltigkeit beschäftigte uns insbesondere auch bei unserem Projekt Carnival der Kulturen, wo ganze Konzepte dazu entstanden. Zuletzt wurden bei der Großveranstaltung im Catering, mit seinen zahlreichen Imbissständen der internationalen Küche ausschließlich Bio-Zutaten verwendet. Aufschwung erhielt unsere nachhaltige Kulturarbeit dann insbesondere durch die Mitwirkung am Fairstival, als Paradebeispiel und Experimentierkasten konsequent nachhaltig gestalteten Veranstaltungsmanagements – inklusive opulentem Workshop-Programm zu Themen nachhaltiger Entwicklung. Durch die vielfältige praktische Erprobung bei Veranstaltungsformaten und parallel betriebener konzeptioneller Arbeit konnte im Welthaus-Kulturbereich eine umfangreiche Expertise aufgebaut werden.

Als logische und vielversprechende Konsequenz entwickelten wir, Michael Lesemann und ich, als Kulturreferenten daraufhin in diesem Jahr den Plan, Beratungen und Begleitung für externe kulturelle Akteur*innen anzubieten. Diese Idee resultierte aus dem selbst gesetzten Ziel heraus, nicht nur bei den eigenen Veranstaltungen

wenige Standards zu verfolgen, sondern perspektivisch die lokale Kulturszene dabei zu unterstützen, Bestandteil einer notwendigen gesamtgesellschaftlichen Transformation zu werden. Denn die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien, die auf eine Erreichung der Sustainable Development Goals (UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030) abzielen, wird von uns als eine Verantwortung begriffen, die auch im Rahmen von Kulturarbeit geleistet werden kann und werden sollte.

Beratungsbüro für zukunftsfähige, ökologisch nachhaltige Kulturarbeit

Diese Idee fiel mit der Ausschreibung eines Landesförderprogramms der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Soziokultur zusammen, welches im Rahmen einer Konzeptförderung derartige Vorhaben unterstützt. Als neues Mitglied (seit 2022) in der LAG gelang es uns, die Förderung zu erhalten, mit deren Hilfe das Projektvorhaben eines Beratungsbüros für zukunftsfähige Kulturarbeit zunächst bis Mitte 2025 finanziert wird.

In Zusammenarbeit mit dem Fairstival wird nun daran gearbeitet, ein Beratungsbüro zum Thema ökologisch nachhaltiges Kulturmanagement zu etablieren. Soziale Nachhaltigkeit, in Hinblick auf Bildung für nachhaltige Entwicklung und globale Süd-Nord-Zusammenhänge, spielt ebenfalls eine Rolle und kann im Rahmen von Kulturprojekten berücksichtigt und unterstützt werden. Als nächster Schritt ist eine thematische Konferenz geplant, zu der alle Interessierten eingeladen sind. Unser Kulturbereich ist jederzeit ansprechbar für weitere Infos zum neuen Projekt und freut sich auch über Feedback.

Link zum Angebot (QR)



Stephan Noltze ist Kulturreferent im Welthaus Bielefeld.



Hausgruppen im Welthaus Bielefeld



Ananse – support of people with special needs

Kontakt: Rüdiger Gailing | ☎ 0521. 801 633 2 | ✉ gailing@ananse.org

Arbeitsgemeinschaft Solidarische Kirche

Kontakt: Erika Stückrath | ☎ 0521. 89 04 06 | ✉ ej.stueckrath@t-online.de

Burundi-Gruppe Kontakt: Mathias Ntiroranya |

☎ 05232. 42 77 | ✉ burundi@welthaus.de

Brasilien-Gruppe

Kontakt: Klaus Kortz | ☎ 0521. 988 198 5 | ✉ klaus.kortz@arcor.de

El Salvador-Gruppe

Kontakt: Heiner Wild | ☎ 0521. 13 27 41 | ✉ d-h-wild@web.de

Ecuador-Gruppe

Kontakt: Kristina Baumkamp | ☎ 0521. 986 48 54 | ✉ kristina.baumkamp@welthaus.de

Eritrea-Gruppe

Kontakt: Snash | ☎ 05251. 26748

Fairtrade-Gruppe

Kontakt: Stephan Noltze | ☎ 0521. 327 126 2 | ✉ fairtrade-gruppe@posteo.de

FOKUS – Perusolidarität im Welthaus Bielefeld e.V.

Kontakt: Hermann Herf | ☎ 0521. 1093 26 | ✉ fokus.peru@welthaus.de

Gemeinwohl-Ökonomie. Regionalgruppe Bielefeld und Umgebung ✉ bielefeld@ecogood.org

Gruppe Südliches Afrika

Kontakt: Gisela Feurle | ☎ 0521. 68 607 | ✉ gisela.feurle@uni-bielefeld.de

Korimá-Gruppe

Kontakt: Ellen Schriek | ☎ 0521. 10 40 48 | ✉ kontakt@korima.de

Kotoba-Äthiopien-Gruppe

Kontakt: Karin Gaesing | ☎ 05203. 3169 | ✉ karin.gaesing@web.de

Mexiko-Gruppe

Kontakt: Barbara Schütz | ☎ 0521. 9864 8 40 | ✉ barbara.schuetz@welthaus.de

Nicaragua-Gruppe

Reinhard Jenke | ☎ 0521. 88 06 19 | ✉ esteli-komitee@welthaus.de

open globe-Gruppe

Kontakt: ✉ open-globe.bielefeld@posteo.de

Woza-Chor

Kontakt: Hendrik Halbach | ☎ 0521. 164 01 95 | ✉ brief@wozachor.de

Das Welthaus Info erscheint vier Mal im Jahr. Freund*innen und Förder*innen erhalten es kostenfrei zugeschickt. Schutzgebühr: 2,50 Euro.

Herausgeber:

Welthaus Bielefeld e.V. (Hrsg.) August-Bebel-Straße 62, 33602 Bielefeld, ☎ 0521. 986 48 0 | fax 0521. 637 89 | info@welthaus.de | www.welthaus.de

Redaktionsgruppe: Christian Glöckner (verantwortl.), Christoph Beninde, Farina Kock, Uwe Pollmann, Beate Wolff

Äußerungen unserer Autor*innen geben deren eigene Auffassungen wieder. Der Redaktion macht sich Äußerungen ihrer Autor*innen nicht zu eigen.

Layout und Satz: Manfred Horn

Druck: Umweltdruckerei, gedruckt auf Recycling-Papier

Fotos: S1, 2, 3: Neue Visionen Filmverleih; S1 unten, 6, 7, 8, 9, 10, 11: Welthaus Bielefeld; S9 mitte Ljubinka Homolka; S10 unten Hanser Berlin; S5 pixabay; S4 Ivan Radic, www.flickr.com/photos/26344495@N05/51524977748/in/album-72157719917316244 (Lizenz CC BY 2.0); S12 promotion

Gefördert durch:

Brot für die Welt

mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes